

Spieltag Info

1. Spieltag

2018/2019

Datum	Manschaft	Heim	Gast
-------	-----------	------	------

19.08.2018	1	SV Vollmaringen	SG Herzogsweiler-Durrweiler	5	:	3
------------	---	-----------------	-----------------------------	---	---	---

Aufstellung

Spieler	Spielminute	eingewechselt für
---------	-------------	-------------------

Aufstellung

Aslan Ibrahim
Gareis Kevin
Grimm Kevin
Haar Yannik
Klarner Michele
Krespach Daniel
Meixner Sven
Miller Simon
Nester Philipp
Wiedmann Lars
Wollensak Christian

Einwechselfpieler

Ackermann Marco
Illiger Martin
Miller Marco
Nesch Nico
Weippert Thomas

Einwechslung

Nesch Nico	76	Aslan Ibrahim
Illiger Martin	86	Miller Simon
Ackermann Marco	88	Gareis Kevin
Miller Marco	89	Grimm Kevin

Tore und Karten

Spieler	Spielminute
---------	-------------

Tor

Gegentreffer	6
Gegentreffer	12
Gegentreffer	16
Miller Simon	32
Gareis Kevin	51
Miller Simon	55
Wiedmann Lars	76
Klarner Michele	81

SGM Felldorf/Bierlingen im Torrausch

Fußball-Bezirksliga | Spiel des Tages Beim Saisonauftakt überrollt die Elf von Werner Hagenlocher den TuS Ergenzingen mit einem überraschenden, aber überragenden 7:1-Sieg. *Von Martin Körner*

Vor rund 300 Zuschauern präsentierte sich die SGM Felldorf/Bierlingen beim gestrigen Rundenspieltag in Topform. Mit dem Anpfiff von Schiedsrichter Lars Schulmeister (Schirriggruppe Tübingen) bewies das Team von Werner Hagenlocher Zweikampfstärke und Torgefährlichkeit. So brannte es immer wieder vor dem Ergenzinger Gehäuse lichterloh, vor allem in der ersten Hälfte bewahrte der beste Ergenzinger, Torwart Sebastian Katz, mit einigen tollen Paraden seine Mannschaft vor einem höheren Rückstand.

Am Ende musste der mehrfach von seinen Vorderleuten im Stich gelassene TuS-Keeper sieben Mal den Ball aus dem Netz holen. Dabei traf SGM-Angreifer Thomas Baur dreifach. Überglücklich nach diesem gelungenen Auftakt war da natürlich SGM-Coach Werner Hagenlocher: „Von der ersten Minute an haben wir heute gezeigt, dass wir die drei Punkte am Platz behalten wollten.“ Kompakt und mit gutem Zweikampfhalt eroberte das Team um Kapitän Karl Merz bereits im vorderen Mittelfeldbereich die Bälle. Hinten stand die SGM mit einem umsichtigen Lucian Lohmüller recht sicher und hatte die eher sporadischen Angriffsaktionen von Ergenzingen stets unter Kontrolle.

Auf der anderen Seite beschäftigten die Felldorfer die TuS-Defensive unentwegt und die machte dadurch zwangsläufig Fehler. Erstmals bewahren konnte sich TuS-Tormann Katz (9.), als er mit den Fingerspitzen den Schuss von Thomas Baur übers Gehäuse lenkte. Wenige Minuten später steuerte Thomas Baur erneut allein Richtung Tor zu, ein genialer Pass von Lukas Baur ging voraus, Thomas Baur verlor Keeper Katz und lochte zum 1:0 (15.) ein. Vier Minuten später durften die zahlreichen SGM-Fans erneut jubeln: Manuel Noll stürmte in den von



Der Felldorfer Thomas Baur (links) – hier gegen TuS-Spieler Rafael Garcia – war gestern nicht zu halten. Der Stürmer schnürte einen Dreierpack. *Bild: Ulmer*

Julian Katz zu kurz geratenen Rückpass zum Torwart, und schoss zum 2:0 ein.

Nach der Trinkpause Mitte der ersten Hälfte hatte TuS-Tormann Katz Schwerstarbeit zu verrichten. Einen Rettungsversuch von Moritz Rees zum eigenen Tor entschärfte er genauso wie den Kopfball von Tobias Schneider. Auch Minuten später durften die zahlreichen SGM-Fans erneut jubeln: Manuel Noll stürmte in den von

schen ging flott weiter und dies mit Erfolg: Erneut ein Baur-Teamwork führte zum 3:0. Thomas Baur brauchte das Spielgerät nach eleganter Vorarbeit von Lukas Baur nur noch über die Torlinie zu schieben. Fünf Minuten vor der Pause dann noch Treffer Nummer vier der Hausherrn, diesmal war Thomas Baur der Vorbereiter, Johannes Straub stürmte in die Linkshereingabe und droste den Ball zum 4:0 ins Netz. Ergenzin-

gen hatte eine nennenswerte Möglichkeit, da knöpfte aber Abwehrchef Lohmüller Stürmer Jascha Fauss im Strafraum in letzter Sekunde den Ball ab. Das Torfestival fand schon drei Minuten nach der Pause seine Fortsetzung. Thomas Baur tanzte drei Ergenzinger Abwehrleute aus und jagte den Ball mit seinem dritten Treffer zum 5:0 ins lange Eck. Nach einer Stunde tauchte der TuS mal wieder im Felldorfer

Strafraum auf, da scheiterte Fauss an Torwart Chris Kramer. Neuzugang Tobias Schneider (kam von der SG Empfingen) markierte per Kopf das 6:0 (63.). Ergenzingers Coach Heiko Kieferle wurde an der Seitenlinie immer sprachloser, den Ursprung der Niederlage sah er hauptsächlich an der schwachen Trainingsbeteiligung der letzten eininhalb Wochen. „Heute fehlten uns insgesamt 12 Mann, kurzfristig fiel auch Daniel Amann krankheitsbedingt aus.“ Kieferle wollte dies aber nicht als Ausrede gelten lassen: „Die Spieler, die auf dem Platz waren, können auch kicken, so ein Ergebnis ist mir ein Rätsel.“

Eine Minute nach dem sechsten Tor der Hagenlocher-Elf gelang Marvin Wohlbold mit einem verwandelten Elfmeter der Ehrentreffer zum 1:6 – Torwart Kramer brachte Fauss zu Fall. Den Schlusspunkt in der torreichen Begegnung setzte Manuel Noll, sein Schuss von der linken Strafraumseite senkte sich über Katz hinweg zum 7:1-Endstand. Gegen Ende konnte Werner Hagenlocher beruhigt vier Mal wechseln.

Dies konnte dagegen TuS-Trainer Kieferle nicht, nachdem sich der eingewechselte Marco Branz zehn Minuten vor Ende verletzte, musste der TuS das Spiel mit 10 Mann zu Ende spielen – es standen zwei Wechselspieler zur Verfügung, sowie ein A-Junior, den Kieferle aber verletzungsbedingt nicht aufs Feld schickte. Hagenlocher konnte da von einem verdienten Sieg sprechen: „Mein Team zeigte sich giftig und jederzeit präsent, wir wussten vor dem Spiel schon, dass wir gut drauf sind, aber letztendlich weiß man vor dem ersten Spieltag nie so richtig, wo man steht.“ Und Kieferle ist zunächst mal froh, dass nächste für sein Team spielfrei auf dem Plan steht: „Mit so einem Start hätte ich nie und nimmer gerechnet, das tut richtig weh.“

Fußball

BEZIRKSLIGA NÖRDL. SCHWARZWALD

SV Felldorf – TuS Ergenzingen	7:1
SG Vöhringen – SV Biersbronn	5:0
SV Vollmaringen – SG Herzogs-/Durrweiler	5:3
SG Empfingen – SV Oberflingen	3:2
Spvgg Freudenstadt – SV Wachendorf	2:1
SV Gündringen – SF Salzstetten	1:2
TSG Wittershausen – SV Wittendorf	0:5
SG Dornstetten – SG Hallwangen	abges.

1. SGM Felldorf	1	1	0	0	7:1	3
2. Vöhringen	1	1	0	0	5:0	3
Wittendorf	1	1	0	0	5:0	3
4. Vollmaringen	1	1	0	0	5:3	3
5. Empfingen	1	1	0	0	3:2	3
6. Salzstetten	1	1	0	0	2:1	3
Freudenstadt	1	1	0	0	2:1	3
8. Dornstetten	0	0	0	0	0:0	0
Hallwangen	0	0	0	0	0:0	0
Dornhan	0	0	0	0	0:0	0
11. Oberflingen	1	0	1	0	2:3	0
12. Gündringen	1	0	1	0	1:2	0
Wachendorf	1	0	1	0	1:2	0
14. Herzogs-/Durrw.	1	0	1	0	3:5	0
15. Biersbronn	1	0	1	0	0:5	0
Wittershausen	1	0	1	0	0:5	0
17. Ergenzingen	1	0	1	0	1:7	0

Quelle: FUSSBALL.DE

Bezirksliga-Steno

SGM Felldorf – TuS Ergenzingen 7:1 (4:0)
Tore: 1:0 (15.) Thomas Baur, 2:0 (19.) Manuel Noll, 3:0 (33.) Thomas Baur, 4:0 (40.) Johannes Straub, 5:0 (48.) Thomas Baur, 6:0 (63.) Tobias Schneider, 6:1 (64.) Marvin Wohlbold (Fouelfmeter), 7:1 (68.) Manuel Noll. **Zuschauer:** 300.

SGM Felldorf/Bierlingen: Kramer, Mario Noll, Lohmüller, Merz (77. Gruber), Marvin Straub (70. Fischer), Thomas Baur, Schneider, Johannes Straub (63. Beiter), Jan Pfeffer, Lukas Baur, Manuel Noll (81. Markus Pfeffer)

TuS Ergenzingen: Sebastian Katz, Moritz Rees, Schenk, Julian Katz (63. Branz), Fauss, Frank, Schach, Wohlbold, Mihic, Garcia, Erdem (81. Gasparovic).

Wittershausen – Wittendorf 0:5 (0:4)
Tore: 0:1 (3.) Robert Ruoff, 0:2 (16.) Haug, 0:3 (25.) Haug, 0:4 (30.) Haug, 0:5 (75.) Robert Ruoff. **Bes. Vork.:** Gelb-Rot gegen Yaylaci (46., wegen Meckerns). **Zuschauer:** 200

TSG Wittershausen: Walter, Rapp, Schulz (46. Leucht), Yaylaci, Hecke, Felix Büttner, Kottas, Bühner, Janis Büttner (75. Dieterich), Savranlioglu (85. Digiser), Mutschler (46. Kürbtagi).

SV Wittendorf: Bronner, Schillinger, Eckert, Robert Ruoff, Hub, Seeger, Rube (80. Sebastian Ruoff), Zeze (85. Heinzelmann), Kipp, Haug, Schmid.

Vollmaringen – Herzogsweiler 5:3 (1:3)
Tore: 0:1 (6.) Finkbeiner, 0:2 (12.) Melwizk, 0:3 (16.) Finkbeiner, 1:3 (32.) Simon Miller, 2:3 (51.) Gareis, 3:3 (55.) Simon Miller, 4:3 (68.) Wiedmann, 5:3 (81.) Klarner. **Zuschauer:** 200

SV Vollmaringen: Wiedmann, Nester, Meixner, Haar, Wollensak, Krespach, Simon Miller (86. Illinger), Aslan (76. Nesch), Gareis (88. Ackermann), Klarner, Grimm (89. Marco Miller).

SG Herzogsweiler-Durrweiler: Pascal Zieffe, Mäder, Patrick Stoll, Rasljanin (59. Smajovic), Melwizk, Kohl (52. Gall), Dieterle, Dominik Stoll, Finkbeiner, Hering, Weber.

SG Empfingen – SV Oberflingen 3:2 (1:1)
Tore: 0:1 (5.) Daglar, 1:1 (10.) Bucci, 2:1 (50.) Florian Schweizer, 2:2 (75.) Marcel Haug, 3:2 (80.) Müller. **Zuschauer:** 140

SG Empfingen: Werth, Schima, Manuel Schweizer, Müller, Trick, Florian Schweizer, Dettling, Hellstern, Bucci, Nico Rebmann, Dennis Rebmann.

SV Oberflingen: Weigand, Wöbner, Maier, Haizmann, Lange, Tinnfeld, Abberger, Daglar, Mustafa, Hagenlocher, Haug.

Freudenstadt – Wachendorf 2:1 (1:0)
Tore: 1:0 (23.) Fahrner, 2:0 (60.) Camara, 2:1 (90.) Beck. **Zuschauer:** 100

Spvgg Freudenstadt: Günter, Ruoff, Seufert, Fahrner, Spissinger, Fischer, Kläger, Hoffmann, Camara, Wurster, Ade.

SV Wachendorf: Knöll, Faiß, Wahl, Capasso, Link, Ferraz, Kaufeld, Beck, Nill, Spago, Marc Schmid.

SG Vöhringen – SV Biersbronn 5:0 (4:0)
Tore: 1:0 (21.) Edwin Sieg, 2:0 (24.) Edwin Sieg, 3:0 (32.) Geiser, 4:0 (40.) Mansfeld, 5:0 (64.) Tews. **Zuschauer:** 120

SG Vöhringen: Dörner, Groh, Schöninger, Paul Sieg, Hipp, Aldebsawi (57. Kopf), Edwin Sieg, Cmelik (39. Kopf), Mansfeld (59. Dittmann), Geiser (46. Altuntas), Tews.

SV Biersbronn: Linke, Beck, Günther, Robin Veitinger (59. Kneißler), Lutz, Würfele, Stoll (53. Stockburger), Seifert, Braun (72. Dennis Veitinger), Finkbeiner, Mohrhardt.

SV Gündringen – SF Salzstetten 1:2 (0:0)
Tore: 0:1 (60.) Spohn, 1:1 (79.) Wohlbold, 1:2 (90.+2) Gette. **Zuschauer:** 100

SV Gündringen: Seeger, Kum, Kaupp, Heinrich, Braun, Marvin Kiefer (57. Wohlbold), Carl, Teufel, Birkle (40. Finkbeiner), Ennsien (65. Zistler), Papp.

SF Salzstetten: Kaupp, Axt, Pascal Spohn, Sascha Spohn, Weiß, Schmid, Rauschenberger, Kneißler (86. Kriedler), Manuel Friedel, Gette, Atis.

SG Dornstetten – SG Hallwangen. Das Spiel wurde abgesetzt.

Absteiger mit souveränem Einstand

Fußball-Bezirksliga Die ehemaligen Landesligisten Freudenstadt und Wittendorf können beide einen Sieg zum Einstand feiern. Tore im Überfluss und eine irre Aufholjagd in Vollmaringen.

TSG Wittershausen – SV Wittendorf 0:5 (0:4). Nach einer halben Stunde war der Unterschied deutlich sichtbar und die Partie gelaufen: Ganze vier Tore erspielten sich die Wittendorfer bis dahin heraus. Der Auftakt ist somit vorerst geglückt. Die Gastgeber konnten gegen den ehemaligen Landesligisten wenig entgegensetzen. Nach der Partie machte es TSG-Sprecher Christian Urmann kurz: „Ein klar verdientes Ergebnis. Der SV war um Welten besser!“ Im nächsten Spiel geht es für die TSG nach Dornhan – gegen den direkten Konkurrenten rechnet Urmann mit besseren Chancen.

SG Vollmaringen – SG Herzogsweiler-Durrweiler 5:3 (1:3). „Ein herrlicher Tag für uns! Unfassbar! Das gibt viel Kraft und Mut“, freut sich der Vollmaringer Abteilungsleiter Daniel Alber nach dem Spiel. Die Zuschauer sahen zuvor eine Partie mit satten acht Toren und eine irre Aufholjagd – doch der Reihe nach: Nach fünf Minuten scheppte Sandro Finkbeiner aus 30 Metern einen „Strich“ in den Winkel. Zehn Minuten später stand es bereits 0:3. Eine harte Viertelstunde für den Vollmaringer Torwart. Die Gastgeber gaben trotzdem nicht auf. Erst der Anschlusstreffer, dann noch ein Pfostenknaller direkt nach der Pause: „Das war der Weckruf“, erklärt Alber. Es folgte dann ein Doppelschlag zum Ausgleich – das Spiel war wieder offen und Vollmaringen spielte nach der Aufholjagd mit breiter Brust. Die Gäste wirkten unsicher.

Durch einen Handelfmeter und einen weiteren Treffer zehn Minuten vor Schluss, war die Sensation in Vollmaringen dann perfekt. Eine irre Aufholjagd zu Saisonbeginn.

SG Empfingen – SV Oberflingen 3:2 (1:1). Ein Abspielfehler und schon stand es 0:1 nach fünf Minuten. Die Gäste aus Oberflingen nutzten ihre Chancen eiskalt aus. Die Antwort der Gastgeber folgte trotzdem sofort: Jonas Bucci konnte sich über außen durchsetzen und ausgleichen. Nach der Pause musste SG-Trainer Philipp Wolf dann verletzungsbedingt wechseln - Florian Schweizer hatte sich nach seinem Tor zum 2:1 am Kopf verletzt. „Wir haben durch die Wechsel die Ordnung verloren“, erklärt Wolf. Das Spiel wurde nochmal spannend. Die Gäste konnten die Unordnung ausnutzen und ausgleichen. Erst der Kopfballtreffer von Rico Müller sicherte den Gastgebern die drei Punkte: „Insgesamt absolut verdient“, ist SG-Trainer Wolf überzeugt. Besonderes Lob bekam anschließend der Schiedsrichter, der die Partie sehr gut im Griff hatte.

Spvgg Freudenstadt – SV Wachendorf 2:1 (1:0). Am Ende konnten sich alle Freudenstädter bei einem bedanken – Johannes Günter. Der Spvgg-Torwart rettete dem Landesliga-Absteiger drei Punkte zum Saisonstart: „Ohne unseren Torwart wäre es heute ganz anders ausgegangen“, lobte Spvgg-Sprecher Bernd Matt die Leistung

des Schlussmanns. Die Gäste hatten sich immer wieder Chancen herausgespielt und profitierten von einigen Fehlpässen des Favoriten. In der zweiten Halbzeit scheiterten die Wachendorfer außerdem am Pfosten. Nach dem

Schlusspfiff reichte es für das Team von Spvgg-Trainer Jens Bertiller aber für einen „Arbeitssieg“ im Saisonauftakt.

SG Vöhringen – SV Biersbronn 5:0 (4:0). SG-Trainer Markus Bradtke



Die Wittendorfer kamen aus dem Jubeln gar nicht mehr heraus und siegten gegen Wittershausen mit 5:0. *Bild: Ulmer*

stapelte nach dem Spielende tief: „Das Spiel war auf keinen Fall so deutlich wie das Ergebnis“, erklärte Bradtke trotz des Kanterziels seiner Mannschaft. Es hätte nämlich alles auch anders laufen können: Torwart Frans Dorner hatte nach einer Viertelstunde Glück, dass es nach seinem Einsteigen im Strafraum keinen Elfmeter für die Gäste gab – es wäre wohl das 0:1 gewesen. So kam es aber nicht: Der SV nahm sich im Anschluss selbst durch Fehler aus dem Spiel und servierte dem Gegner einige Vorlagen auf dem Silbertablett. Vöhringen ließ sich die Einladungen nicht entgehen und entschied das Spiel bereits in der ersten Hälfte durch vier Treffer.

SV Gündringen – SF Salzstetten 1:2 (0:0). Mann des Spiels? Alexander Gette: Er sorgte in der Nachspielzeit für den Siegtreffer für die Gäste – per direktem Freistoß. Zuvor sahen die Zuschauer eine ausgeglichene Partie: SV-Keeper Stefan Seeger konnte des späteren Freistoß-Helden Gette im Strafraum nur durch ein Foul stoppen – 0:1 durch Elfmeter. Der Ausgleichstreffer von Marc Wohlbold war besonders sehenswert. Ein Volleyschuss aus 16 Metern. Doch dann kam bekanntlich die Nachspielzeit und Alexander Gette. Für den SV Gündringen ist die späte Niederlage natürlich ärgerlich. SV-Abteilungsleiter Dominik Löffler gibt sich trotzdem sportlich: „Salzstetten wollte den Sieg einfach mehr, deshalb haben sie auch gewonnen!“ *Thomas Stein*

Schwarzwälder Bote

Fussball

5:3 (1:3)

Von Schwarzwälder Bote 19.08.2018 - 21:16 Uhr

Foto: Schwarzwälder Bote

Zwei total unterschiedliche Halbzeiten sahen die Zuschauer im Spiel in Vollmaringen. Dabei gelang dem SV Vollmaringen nach dem Vorbild der SG Ahldorf-Mühlen vom Tag zuvor in der Landesliga das Kunststück einen Drei-Tore-Rückstand noch in einen Heimerfolg umzubiegen.

Anzeige



Über 90 Jahre Kleider Müller

Über 100.000 Damen-, Herren- und Kindersommerteile 20%-70% reduziert! Neu eingetroffen: Herbst/Wintermode 2018/2019!

Mehr dazu

Der letztjährige Vizemeister SG Herzogsweiler-Durrweiler begann nach der jüngsten Pokalpleite wieder überragend und lag nach knapp einer Viertelstunde ganz klar auf der Siegerstraße. Die Gastgeber wussten bis zum 0:3 erst einmal nicht, wie ihnen geschah, schöpften aber nach dem Anschlusstreffer kurz vor der Pause wieder etwas Hoffnung.

Nach dem Seitenwechsel und mit einem Doppelschlag weniger Minuten wendete sich das Blatt zugunsten der Gastgeber. Die Gäste wurden dagegen von Minute zu Minute nervöser und mit dem verwandelten Foulelfmeter von Vollmaringens Keeper Lars Widmann gingen die Köpfer der SG Herzogsweiler-Durrweiler vollends nach unten. Vollmaringens Trainer Michele Klarner höchstpersönlich machte mit seinem Treffer zum Endstand von 5:3 die glückliche Aufholjagd vollends perfekt.

Tore: 0:1, 0:3 Sandro Finkbeiner (5., 15.), 0:2 Gerhard Melewzik (13.), 1:3, 3:3 Simon Miller (30., 51.), 2:3 Kevin Gareis (50.), 4:3 Lars Widmann (68.), 5:3 Michele Klarner (80.).

Flirts & Singles



Angebot der Woche

nach oben ↑

[Kontakt](#) [Impressum](#) [Datenschutz](#) [AGB](#) [Nutzungsbasierte Onlinewerbung](#) [Mediadaten](#)



PARTNER [Stuttgarter Zeitung](#) [Stuttgarter Nachrichten](#) [Sonntag Aktuell](#) [Süddeutsche.de](#) [Südwest Presse](#)

[Schwarzwälder Bote Mediengruppe](#) | [Promotion-Mitarbeiter gesucht](#) | [Stellenangebote für Fach- und Führungskräfte](#) | © 2018 schwarzwaelder-bote.de



Spieltag Info

1. Spieltag

2018/2019

Datum	Manschaft	Heim	Gast			
19.08.2018	2	SV Vollmaringen	SG Herzogsweiler-Durrweiler II	7	:	0

Aufstellung

Spieler	Spielminute	eingewechselt für
---------	-------------	-------------------

Aufstellung

Ackermann Marco
Bischoff Robin
Capar Erkan
Elsässer Tim
Klein Philipp
Klink Pascal
Miller Marco
Miller Marvin
Miller Wolfgang
Morlock Bernd
Müssigmann Jens
Stopper Benjamin
Weippert Thomas
Weiss Timo
Wirth Maurice

Tore und Karten

Spieler	Spielminute
---------	-------------

Tor

Capar Erkan	11
Bischoff Robin	25
Klink Pascal	51
Bischoff Robin	66
Elsässer Tim	71
Miller Wolfgang	81
Klink Pascal	90



SAISON 18/19

KREISLIGA B 2

Staffel-ID: 354633

Spielklasse: Kreisliga B

Mannschaftsart: Herren

Sa, 18.08.18 13:30	SG Ahldorf-Mühlen II	: SV Wachendorf II	0:2 ✓
So, 19.08.18 12:45	SGM Felldorf/Bierlingen II	: SGM VfR Sulz III / VfB Sigmarswangen II	2:3 ✓ Liveticker
13:00	SV Vollmaringen II	: SG Herzogsweiler-Durrweiler II	7:0 ✓
13:00	SV Eutingen II	: SV Oberifflingen II	2:1 ✓
13:00	SG Vöhringen II	: SV Baiersbronn II	0:0 ✓
13:00	SG Dornstetten II	: SG Hallwangen II	Absetzung
	TSG Wittershausen II	: SPIELFREI	
	SV Gündringen II	: SPIELFREI	

SAISON 18/19

KREISLIGA B 2

Staffel-ID: 354633

Spielklasse: Kreisliga B

Mannschaftsart: Herren

Platz	Mannschaft	Spiele	Torverhältnis	Punkte
1.	SV Vollmaringen II	1	7 : 0	3
2.	SV Wachendorf II	1	2 : 0	3
3.	SGM VfR Sulz III / VfB Sigmarswangen II	1	3 : 2	3
4.	SV Eutingen II	1	2 : 1	3
5.	SG Vöhringen II	1	0 : 0	1
5.	SV Baiersbronn II	1	0 : 0	1
7.	SG Dornstetten II	0	0 : 0	0
7.	SG Hallwangen II	0	0 : 0	0
7.	SV Gündringen II	0	0 : 0	0
7.	TSG Wittershausen II	0	0 : 0	0
11.	SGM Fellendorf/Bierlingen II	1	2 : 3	0
12.	SV Oberflingen II	1	1 : 2	0
13.	SG Ahldorf-Mühlen II	1	0 : 2	0
14.	SG Herzogsweiler-Durrweiler II	1	0 : 7	0



Ergebnisse

Aktive:

Mi, 08.08. 18:00 Uhr
Bezirkspokal Qualifikation

SVV – SGM Felldorf/Bierlingen 0:3

So, 19.08.

SVV II – SG Herzogsweiler-Durrw. II 7:0

Einen phänomenalen Sieg erzielte die zweite Mannschaft beim ersten Spieltag der Saison 18/19 gegen die SG aus Herzogsweiler und Durrweiler. Bei noch besserer Chancenauswertung hätte das Ergebnis natürlich noch höher ausfallen können, doch in der Höhe geht der 7:0 Auftaktsieg so völlig in Ordnung. Die Torschützen waren Robin Bischoff und Pascal Klink jeweils mit zwei Treffern, Erkan Capar, Tim Elsässer und Coach Wolfi Miller mit jeweils einem.

SVV I – SG Herzogsweiler/Durrw. I 5:3

Eine Partie mit Höhen und Tiefen sahen die zahlreichen Zuschauer beim Spiel der beiden ersten Mannschaften gegen den Tabellenzweiten aus der vorherigen Saison. In den ersten 30 Minuten aus Vollmaringer Sicht lief alles schief was nur schief laufen konnte. Die Gäste schossen drei Mal aufs Tor und durften drei Mal jubeln, während die Gastgeber keinen vernünftigen Angriff starten konnten. Kurz vor Ende der ersten Halbzeit erzielte Simon Miller den Anschlusstreffer und fortan war nur der SVV Taktgeber des Spiels. Mit dem zweiten Abschnitt startete dann die sensationelle Aufholjagd. Nach einem Schuss von Daniel Krespach, welche der Keeper noch parierte, stand Kevin Gareis goldrichtig und netzte ein. Nur wenige Minuten später düpierte Simon Miller die halbe Abwehr der Gäste und egalisierte das Ergebnis. Daraufhin verflachte die Partie ein wenig und die Hausherren konzentrierten sich verstärkt aufs Verteidigen und ihr Konterspiel. Nach einem Kopfball von Kevin Gareis in der 68. Minute klärte der gegnerische Verteidiger mit der Hand. Torwart Lars Wiedmann ließ sich nicht lange bitten und verwandelte den

folgenden Elfmeter souverän rechts oben in den Knick. Den Schlusspunkt setzte Trainer Michele Klärner im 1-gegen-1 mit dem Torwart der Gäste und machte den ersten Heimsieg der Saison perfekt.

Vorschau

Jugend:

07.-09.08.18

6. Weiss&Nesch Cup- Jugendturnier

Aktive:

So, 26.08.

SV Oberiflingen II – SVV II	13:00 Uhr
SV Oberiflingen I – SVV I	15:00 Uhr